

FORDERUNGEN ZUR NACHVERDICHTUNG IN FÜRSTENRIED-WEST

KiTas, KiGa, Schulen

Bedarf an KiTa-, KiGa- und Schulplätzen bei Grund- und weiterführenden Schulen wird rechtzeitig und fußläufig im Viertel gedeckt.

KFZ-Verkehr

Die zunehmende Belastung der Zufahrtsstraßen (Neurieder Straße!) im Berufsverkehr wird berücksichtigt. Verkehrskapazität wird erhöht.

Parkplätze

Jede neue Wohnung bekommt zwingend einen neuen Stellplatz (Schlüssel 1,0). Ablöse nicht gestattet.

Nahversorgung

Einkaufsmöglichkeiten (Supermarkt, Getränke) und Restaurant / Café werden im Viertel in fußläufiger Reichweite geschaffen.

Ökologie

Erhalt alter, nicht ersetzbarer Bäume sowie Baumgruppen und Hecken als wertvolle Biotope für Vögel/Igel.

Grünflächen

Vorhandene Grünflächen bleiben unversiegelt. Sie werden behutsam gestalterisch aufgewertet (etwa Bänke, Spielgeräte, Neupflanzungen)

ÖPNV

Anpassen der Kapazität an Bedarf durch neue Wohnungen, auch im Berufsverkehr. Berücksichtigen übriger Verdichtungen entlang U3.

Verschattung

Schattenwurf der neuen Wohnungen beeinträchtigt bestehende Wohnungen nicht. Aussicht bleibt weitgehend unbehindert.

Meine zusätzliche Forderung

Unterschrift

Name, Adresse, Unterschrift

Bitte bis 7.Mai, bei Söllner Bellinzonastr. 15 einwerfen oder scannen und per E-Mail zukommen lassen.

Robert Rimoczi, Christoph Söllner, Andreas Art – Bürgerinitiative Pro-Fürstenried
<http://www.pro-fuerstenried.de/> – willkommen@pro-fuerstenried.de – Fax: +49 (89) 3216 3817